



Groschen um 1490

Groschenmünze der Äbtissin Hedwig, Herzogin von Sachsen (1458-1511), in der Form der Meissner Groschen mit Adler und Blumenkreuz im Vierpaß.

Am Anfang der Umschrift die gekreuzten Kredenzmesser des Wappens von Quedlinburg.

Pfalz und Königshof am Nordharz, die schon 994 das Münzprivileg bekam. Als Reichsabtei unter Herrschaft der Äbtissin gab es zur Stauferzeit eine kunstvolle Münzprägung. 1477 kam die Abtei unter die Schutzherrschaft der Wettiner. Im 17. Jahrhundert erfolgte eine reichhaltige, oft unterwertige Prägung.

Informationen

um 1490 (Datierung)

Groschen

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M30750
